Online-Plattform «Guidelines Schweiz»

Empfehlungen zu Massnahmen zur Blutzuckerkontrolle bei Patienten mit Diabetes mellitus Typ 2

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Endokrinologie und Diabetologie Autoren: Arbeitsgruppe Medikamentöse Therapie der SGED R. Lehmann (Vorsitz), T. Bianda, M. Brändle, A. Czock, M. Egli, J. Philippe, C. Stettler, S. Thalmann, T. Weng

Verfügbar in: Deutsch, Englisch, Französisch

Gültig bis: 2020

Basisinformationen und Einsatzgebiet

Kurzbeschreibung
Dies sind die aktuellen Empfehlungen der SGED betreffend der medikamentösen Therapie bei Diabetes mellitus Typ 2

Anwender Zielgruppe
Ärzte/Ärztinnen, Pharmazeuten/Pharmazeutinnen, Wissenschaftler/Wissenschaftlerinnen

Medizinischer Fachbereich
Allgemeine Innere Medizin, Endokrinologie/Diabetologie, Praktischer Arzt / Ärztin

Guidelinekategorie
Behandlung, Beurteilung des Therapieffekts, Evaluation, Management

Patienten Zielgruppe
Altersgruppe: Jugendliche (13-18 Jahre), Erwachsene
Geschlecht: Keine Angabe

Herkunft
Selbst entwickelt

Geltungsbereich
National, International

Sektor
sektorübergreifend

Originalsprache
Deutsch

Publikationsjahr
2016

Links zu Guidelines

Massnahmen zur Blutzuckerkontrolle bei Patienten mit Diabetes mellitus Typ 2
https://www.sgedssed.ch/

Swiss recommendations 2016 for the medical treatment of Type 2 diabetes
https://www.sgedssed.ch/

Mesures visant contrôle de la glycémie chez les patients atteints de diabète sucré de type 2
https://www.sgedssed.ch/fileadmin/user_upload/6_Diabetologie/61_Empfehlungen_Facharzt/1703_SGED_Empfehlung_BZ-Kontrolle_T2DM_Finale_Version_13_FR_oTabelle.pdf

Empfehlungen zu Massnahmen zur Blutzuckerkontrolle bei Patienten mit Diabetes mellitus Typ 2

Kontakt

Schweizerische Gesellschaft für Endokrinologie und Diabetologie
Rütistr. 3a 5400 Baden

Dr. Astrid Czock
czock@sgedssed.ch
056 200 17 51
http://www.sgedssed.ch

Informationen zum Guidelinesprozess

Die Evidenzlevel sind angegeben.*
Bei der Suche nach Evidenz wurden systematische Methoden angewandt.*
Die Information zur Finanzierung ist offen gelegt.*
Die Guideline ist redaktionell von der finanzierenden Organisation unabhängig.*
Die Interessenbindungen der Guideline Kommissionsmitglieder sind dokumentiert.*
Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist multidiziplinär.
Die Zusammensetzung der Guideline Kommissionsmitglieder ist interprofessionell.
Die Methoden zur Formulierung der Guideline sind bekannt.
Bei der Entwicklung der Guidelines sind Patienten einbezogen worden.
Angaben zum Nutzen, zu Nebenwirkungen und Risiken sind vorhanden.

* Diese Kriterien im Entwicklungsprozess wurden von der Arbeitsgruppe Online-Plattform «Guidelines Schweiz» als wichtig eingestuft.